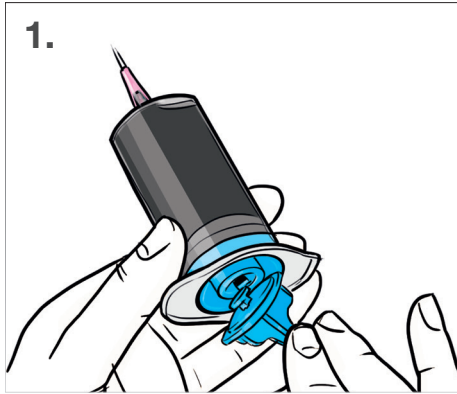
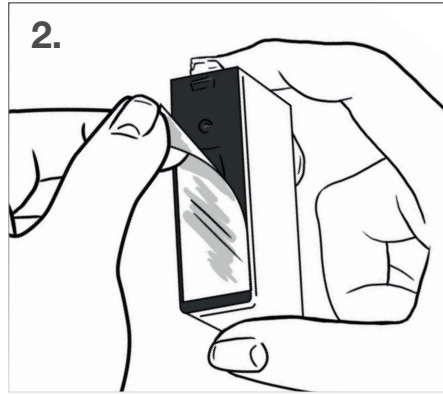


Nachfüllanleitung Lexmark 100A | 100XLA

Bitte lesen Sie sich diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang der Patrone beginnen. Befüllen Sie Patronen immer nur auf einer schmutzunempfindlichen Unterlage und halten Sie ein feuchtes Tuch bereit, um mögliche Verunreinigungen sofort zu beseitigen. Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronen. Die Spritzen und Tinten sollten nicht dem Zugriff von Kindern ausgesetzt sein. Für Schäden, die durch eine unsachgemäße oder falsche Befüllung erfolgen, wird keine Haftung übernommen. Das Nachfüllen der Druckerpatronen erfolgt auf eigenes Risiko. Bitte beachten Sie, dass nur der Patronentyp A wiederbefüllt werden kann.



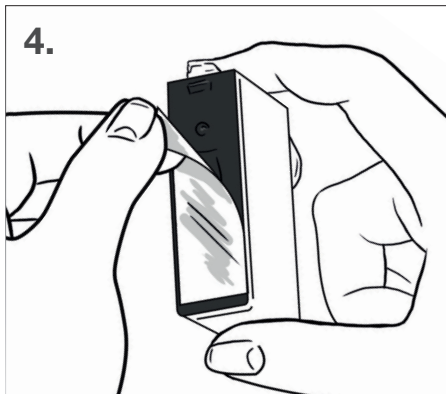
1. Zum Befüllen einer Patrone ist eine Spritze mit Tinte notwendig. Öffnen Sie dazu die Kappe eines der beiliegenden Tintenbehälter, die gleichzeitig als Spritzen dienen. Stecken Sie nun die beiliegende stumpfe Nadel mit einer Drehbewegung auf die Öffnung. Fixieren Sie mit Zeigefinger und Daumen den unteren Teil des Tintenbehälters und drehen Sie entgegen dem Uhrzeigersinn den beiliegenden Drücker unten in die Vorrichtung.



2. Lösen Sie zunächst den Aufkleber von der Oberseite der Patrone ab. Darunter erkennen Sie, gegenüber des Tintenauslasses, die Befüllöffnung sowie einen „RFID“-Chip. Achten Sie bitte darauf, dass der Chip nicht verschmutzt oder beschädigt wird.



3. Als nächstes führen Sie die Spritze in die Öffnung ein und befüllen die Tintenammer langsam und vorsichtig bis knapp unter die Öffnung. Sollte dabei Tinte oben oder unten an den Düsen austreten, entnehmen Sie einfach wieder ein wenig mithilfe der Spritze.



4. Bringen Sie anschließend den Aufkleber wieder an. Die wiederbefüllte Patrone kann nun in den Drucker eingesetzt werden.

Zusatzinformationen: Nach aktuellem Kenntnisstand kann der Füllstand der Patrone leider nicht zurückgesetzt werden. Die am Drucker / Computer eingeblendete Fehlermeldung kann ignoriert bzw. bestätigt werden. Da der korrekte Füllstand nicht mehr angezeigt wird, sollten Sie bei den ersten Anzeichen einer leeren Patrone (z.B. streifiger Druck) diese erneut füllen.